



Bund Deutscher
Orgelbaumeister

Pressemitteilung

Von Orgeln geht keine Gefahr aus

Aufgrund verwirrender Meldungen zu Infektionsschutz-Konzepten für Gottesdiensträume und Konzertstätten erreichen uns derzeit zahlreiche Anfragen, ob von Orgeln Gefahren ausgehen bzw. ob und wie die Instrumente zu desinfizieren seien. Der Bund Deutscher Orgelbaumeister e. V. (BDO) rät hierzu folgendes:

Beim Orgelspiel wird im Verhältnis zur Raumgröße nur sehr wenig Luft bewegt. Es entsteht dadurch keine erhöhte Belastung mit Aerosolen. Außerdem ist die Windzufuhr zum Schleudergebläse so weit von potentiellen Verbreitern von Viren entfernt, dass ein Vielfaches der geforderten Mindestabstände gegeben ist.

Für Organistinnen und Organisten empfiehlt der BDO sorgfältige, intensive und regelmäßige Handhygiene. In den meisten Fällen werden die Instrumente nur von wenigen Personen in größeren Zeitabständen benutzt. Somit sind Oberflächenkontakte unproblematisch.

Auf keinen Fall sollten Desinfektionsmittel auf Orgelteile aufgebracht werden. Da die Zusammensetzung vieler momentan verwendeter Präparate oft kaum ermittelbar ist, sind Schäden an der Substanz nicht auszuschließen. Dies gilt insbesondere für historische Orgeln. Möglich ist jedoch die übliche vorsichtige Reinigung von Orgelspieltischen: zunächst Staub trocken entfernen, sodann ggf. Schmutzreste mit einem nur leicht angefeuchteten Tuch abwischen.

Die gewöhnliche Nutzung von Orgeln ist unter Gesichtspunkten des Infektionsschutzes bei sorgfältiger Handhygiene unbedenklich. Desinfektionsmittel sollten an und in Orgeln nicht verwendet werden.

Erfreuen Sie sich am unbeschwerten Musizieren und an lebendigen Orgelklängen!

(BDO 11. Mai 2020)

Pressekontakt:

Sekretariat des Bundes Deutscher Orgelbaumeister e. V. (BDO)
Dr. Markus Zimmermann, Weiherstraße 1, D-79232 March-Buchheim
Telefon: 0 76 65 – 938 217, Fax: 0 76 65 – 938 219
E-Mail: sekretariat@deutscher-orgelbau.de

Bund Deutscher Orgelbaumeister e. V.
Vorsitzender: Jürgen Lutz
Vereinsitz: 97421 Schweinfurt
info@deutscher-orgelbau.de
www.deutscher-orgelbau.de

Geschäftsstelle:
Jürgen Hess
Finkenweg 3, 67454 Haßloch
Tel. 0 63 24 – 9 38 98 21
Fax 0 63 24 – 59 35 04

Bankverbindung:
Volksbank Straubing eG
IBAN: DE57 7429 0000 0001 4237 62
BIC: GENODEF1SR1